
Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2012**

40002

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Erziehungswissenschaften (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Allgemeine Pädagogik - Realschulen**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **8 Aufgaben, von denen drei zu bearbeiten sind!**

Beachten Sie hierzu die untenstehenden Anweisungen!

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **3**

Wichtiger Hinweis:

Es sind insgesamt **drei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten, die aus **verschiedenen** Gebieten zu wählen sind. Zur Wahl stehen die vier Gebiete A, B, C und D mit jeweils zwei Aufgaben oder einem Test. Die Bearbeitung von zwei Aufgaben aus dem gleichen Gebiet ist unzulässig. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der drei gewählten Aufgaben anzugeben (z. B. A2, B1, D2 oder A1, B2, C1 usw.; nicht z. B. A1, A2, B1).

Bitte wenden!

GEBIET A**Aufgabe A1**

Die Ergebnisse der Hirnforschung werden zur Zeit öffentlich diskutiert.

Skizzieren Sie wesentliche für die Pädagogik relevante Ergebnisse und diskutieren Sie deren Anregungspotenzial für die schulische Arbeit!

Aufgabe A2

„Der Mensch kann nur Mensch werden durch Erziehung. Er ist nichts, als was die Erziehung aus ihm macht.“

Interpretieren Sie diese Aussage Kants!

GEBIET B**Aufgabe B1**

Klären Sie unter Rückgriff auf eine ausgewählte sozialwissenschaftliche Professionstheorie die Anforderungen an pädagogisches Handeln!

Aufgabe B2

Was versteht man unter dem Begriff der „pädagogischen Autorität“?

Skizzieren Sie zwei pädagogische Theorien/Konzepte aus der Vergangenheit oder Gegenwart, denen eine unterschiedliche Auffassung über die Bedeutung von „Autorität“ für die Erziehung zugrunde liegt!

GEBIET C**Aufgabe C1**

Stellen Sie dar, was man unter „Bildungslandschaft“ versteht! Veranschaulichen Sie Ihre Darstellung am Beispiel der Realschule!

Aufgabe C2

Erörtern Sie den Begriff „Inklusion“ im Kontext einer modernen Gesellschaftsordnung und diskutieren Sie unterschiedliche Modelle!

GEBIET D**Aufgabe D1**

Inwiefern ist Comenius auch im 21. Jahrhundert bedeutsam für medienpädagogische Konzeptionen?

Aufgabe D2

Diskutieren Sie die Frage, inwieweit die Auseinandersetzung mit der Geschichte der Pädagogik im Kontext von Globalisierung und Weltsystem dem pädagogischen Handeln Orientierung bieten kann!